



Gerne auf Achse: Die Betreuten, Betreuer und Vorstandsmitglieder des Lebenshilfe-Fördervereins freuen sich gemeinsam mit Geschäftsführer Burkhard Luthmann (links) über den neuen Bus, die die Lebenshilfe nutzen kann.

Brinkmann-Thies

■ Er bietet Platz für vier Rollstühle, verfügt über eine Rampe und ist auch sonst sehr gut ausgestattet: Der neue Bus, mit dem die Springer **Lebenshilfe** jetzt ihren Fuhrpark erweitern konnte, erfüllt eine Menge Wünsche. „Wir sind sehr froh über das Fahrzeug, es ist hochwillkommen“, sagt Geschäftsführer **Burkhard Luthmann**. Der nagelneue Ford Transit kostet rund 65000 Euro. Den Mammutanteil von 50000 Euro hat die „**Aktion Mensch**“ übernommen, die verbleibenden Mittel steuerte der **Förderverein** der Springer Einrichtung bei.

Den Antrag bei „Aktion Mensch“ hatte die Lebenshilfe bereits 2014 gestellt, nachdem der alte VW-Bus außer Dienst gestellt werden musste. Mit dem neuen Ford Transit gibt es nun vor Ort wieder drei Busse. Damit können Ausflüge wie etwa am 4. Mai zum Konzert „Rock in Rautheim“ durchgeführt werden.